

OilGuard PR 30

Inline-Ölspurenmessgerät für die Wasseraufbereitung



Anwendungen

- Ölspurenüberwachung im Rohwasser für die Trinkwasseraufbereitung
- Ölspurenüberwachung in Prozess- und Abwasser
- Überwachung von aromatischen Kohlenwasserstoffen

Vorteile

- Empfindliches Messprinzip (UV-Fluoreszenz) als Detektionsmethode
- Einfache Nachkalibrierung mit Sekundärstandard
- Integrierte Temperaturmessung
- Verschiedene mechanische und elektrische Einbindungsmöglichkeiten
- Web-Interface

Industrien

- Trinkwasseraufbereitung
- Industrielle Wasseraufbereitung (Wasserwiederverwendung, Abwasser)

Innovationen mit echtem Nutzen



Ölspurenüberwachung direkt im Wasser

Das OilGuard PR 30 vervollständigt unser Portfolio von zuverlässigen Öl-in-Wasser-Messgeräten.

- Ölspurenmessung ohne Wasserverlust
- Tauch- oder Inline-Installationen möglich
- Idealer "Wächter" für jede Rohwasserquelle



Ausgeklügeltes Gerätedesign

Das Gerät ist für eine lange Lebensdauer und tiefe Betriebskosten optimiert.

- Abgeschrägter Sensorkopf hat einen Selbstreinigungseffekt durch Wasserfluss.
- Wassertemperaturmessung ist im Sensorkopf integriert.
- Der Absorber reduziert Störeinflüsse und Fremdlicht.



Reproduzierbare Kalibrierung

Mit einer reproduzierbaren Kalibrierung versichern wir den Einsatz des OilGuard PR 30 als zuverlässiger Wächter zur Ölspurenüberwachung

- Werkskalibrierung mit internationalem Standard 16 EPA-PAH und Umrechnung auf Öläquivalente (ISO 9377-2)
- Einfache und schnelle Nachkalibrierung im Feld mit Sekundäreinheit.



Einfache und flexible Systemintegration

Die Sonde kann auf verschiedene Arten in ein System integriert werden.

- Mechanisch: Tauchhülse, Inline-Installation, Bypass-Installation
Elektrisch: 8-poliges Kabel mit 1x 0/4 ... 20 mA und Modbus TCP, WLAN-Adapter, SICON C, SICON (M), etc.
Kommunikation: Profibus DP, Profinet IO, Modbus RTU

Auszug technische Details

Messprinzip:	Fluoreszenzmessung
Messumfang:	0 ... 500 ug/L (ppb) 16 EPA-PAH
Messbereich:	8, frei programmierbar
Probentemperatur:	0 ... 60 °C
Schutzart:	IP68

Vollständige Details und technische Daten:



OilGuard PR 30

Datenblatt

Messprinzip	Fluoreszenzmessung
Lichtquelle	LED 280 nm
Messumfang	0 ... 500 µg/l (ppb) 16 EPA-PAH 0 ... 15 ppm (Mineralöl gemäss ISO 9377-2) 4 ppb EPA-PAH = 1 ppm Öl (ISO 9377-2) (±10% error) < 0.1 µg/L (ppb) 16 EPA-PAH-8, frei programmierbar max. 3.0 m/s
Nachweisgrenze	0 ... 60°C
Messbereiche	max. 1.0 MPa (10 bar) @ 20 °C
Probenmenge	0 ... 60°C
Probentemperatur	0 ... 50°C
Probendruck	0 ... 100% rel. H.
Temperaturmessung	24 +/- 10% VDC, galvanisch getrennt von Gehäuse
Umgebungstemperatur	max. 2 W
Umgebungsfeuchte	IP 68
Betriebsspannung	Rostfreier Edelstahl (1.4571), PPSU, Saphir
Leistungsaufnahme	Ø 40 x 200 mm
Schutzart	CE, UKCA
Gehäuse	8-poliges Kabel (Basis): - 1 x 0/4 .. 20 mA Ausgang - 2 x digital Ausgänge
Abmessungen	Option Anschlussbox Conn-R: - 1 x 0/4 .. 20 mA Ausgang - 2 x Relais Ausgänge 230 VAC, 4A - Anschluss für SICON-C
Konformitäten	Option SICON / SICON M: - Max. 8 x 0/4 .. 20 mA Ausgänge - Max. 7 x digitale Ausgänge - Max. 5 digitale Eingänge - Modbus TCP / Modbus RTU - Profibus DP - Conn-A für max. 8 Sonden - Powerbox für max. 12 Relais
Anschlüsse	Option WLAN: - IEEE 802.11b/g/n Zugang mit Webservice

